

## **Neuer Entwurf des Feuerwehrhausneubaus wurde gebilligt**

Mehrheitlich beschloss der Gemeinderat, dem überarbeiteten Entwurf zum Neubau des Feuerwehrhauses in der Keitländerstraße zuzustimmen. Bestandteil dieser Entwurfsplanung ist auch die Kostenberechnung nach DIN 276. Bürgermeister Thomas Ackermann und Architekt Dipl.-Ing. Heiko Zirpel aus Bruchsal ließen nochmals die bisherigen Planungsschritte Revue passieren, die zu einer Änderung des eigentlichen Entwurfs des Gebäudes vom März dieses Jahres geführt hatten. Die nun vorliegende Planung sei nach dem Gemeinderatsbeschluss vom Juli 2011 in enger Einbindung des Bauausschusses der Feuerwehr sowie der Gemeindeverwaltung nochmals überarbeitet worden. Damals beschloss der Gemeinderat entsprechend dem weitergehenden Antrag der CDU-Fraktion, dass der geplante Neubau des Feuerwehrhauses in der Keitländerstraße als Pultdach in Kalzipbauweise mit 5 % Gefälle in West-Ost-Richtung zur Ausführung kommt, stellte Bürgermeister Thomas Ackermann fest. Daraufhin wurde die Planung, welche eigentlich ein Flachdach vorsah, überarbeitet. So legte der Gemeinderat jetzt fest, die Entwurfsplanung mit Kostenberechnung in Höhe von 1,273 Mio. € brutto zu akzeptieren.

Derzeit laufen bereits die Werkplanungen sowie die Vorbereitungen für die durchzuführenden Ausschreibungen. Der Zuwendungsbescheid des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 230.000 € ist im Juli bei der Gemeindeverwaltung eingegangen. Der Bauantrag auf der Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses vom 19.07.2011 wurde bereits fertiggestellt und am 02.09.2011 an das Landratsamt Karlsruhe übergeben. Der Baubeginn ist zum Jahresende 2011 vorgesehen. (Jochen Köhler)